



Herzlich Willkommen!

Herzlich Willkommen zum unserer 1. Damenmannschaft.

Unser heutiger Gegner aus Sulzbach ist Aufsteiger nach nur einem Jahr in der Bayernliga Nord. Letztes Wochenende konnte er das Team aus Memmelsdorf mit

3:0 besiegen und somit seinen ersten Saisonsieg verbuchen. Die Oberpfälzer sind bekannt durch ihre hervorragende Jugendarbeit über Jahre hinweg. So sind im Kader der ersten Mannschaft zahlreiche Jugendspieler, die unbekümmert an die bevorstehende Partie herangehen werden. Doch haben sie auch einige routinierte Spielerinnen, die über Jahre die Regionalliga prägten.

Noch immer ist unsere Mannschaft ungeschlagen in dieser Saison. Mit diesem Selbstbewußtsein werden die Spielerinnen um Spielmacherin Tina Turianska in die Partie gehen. Nach einer auskurierten Mandelentzündung ist am heutigen Sonntag Mittelblockerin Susanne Lehner wieder mit im Boot. Doch wird heute Mannschaftskapitän Martina Galgenmüller aufgrund einer Ellenbogenverletzung zu ersetzen sein. Die Mannschaft hat in den letzten Wochen gezeigt, wie behertzt sie spielen kann. Mit diesem Teamgeist wird auch die heutige Aufgabe angegangen.



An dieser Stelle werden wir bei unseren Heimspielen jeden Neuzugang genauer vorstellen:

Name: Lina Meyer
 bisherige Vereine: USC Konstanz,
 VBC Schaffhausen,
 VC Kanti Schaffhausen
 Vorbild: Mama
 Beruf: Studentin (Sport)
 Hobbies: Lesen, Schlafen,
 in Gesellschaft sein :-)
 Lieblingsessen: Lasagne
 Lieblingsgetränk: Colal
 Musik: ALLES
 Ziele: Erfolg im Volleyball (Aufstieg in
 die 2.Bundesliga), Studium
 schaffen und den Beruf
 ergreifen, den ich mir wünsche
 Wünsche: Keine Verletzungen, eine bald
 gesunde Claudi und dass all
 die lieben Menschen die ich
 hier schon kennengelernt habe
 auch hier bleiben!

Nun wünschen wir allen unseren Fans und Zuschauer ein schönes Spiel.

Auf geht's Lohhof!

Werner Neumeier

Trikot	Name	Vorname	Alter	Position	Beruf
4	Elwassimy	Mona	14	Z	Schülerin
13	Galgenmüller	Martina	27	D	Steuerfachangestellte
2	Guther	Stefanie	24	D	Studentin
9	Lehner	Susanne	26	MB	Berechnungsingenieurin
5	Meyer	Lina	20	AA	Studentin
1	Pavlicek	Claudia	27	Z	Dipl.Sportwissenschaftlerin
10	Ranner	Michaela	18	MB / D	Schülerin
7	Turianska	Martina	24	Z	Aupair
12	Unglaub	Saskia	28	AA	Versicherungskauffrau
11	Utz	Stephanie	21	AA	Studentin
6	Utz	Martina	23	L	Studentin
3	Verhoeven	Fadime	28	MB	Lehrerin
	Neumeier	Werner	34	Trainer	Lehrer



Tabelle Regionalliga Südost Frauen

	Spiele	Sätze	Punkte
1. Rote Raben Vilsbiburg 2	6	16:4	10:2
2. SV Lohhof	4	12:2	8:0
3. TV Planegg-Krailling	5	9:7	6:4
4. TV Mömlingen	3	7:6	4:2
5. TSV 04 Feucht	4	6:9	4:4
6. SV SW München	5	7:10	4:6
7. TV Sulzbach-Rosenberg	3	4:6	2:4
8. DJK/SB München Ost	4	7:10	2:6
9. ASV Dachau	1	1:3	0:2
10. SC Memmelsdorf	5	3:15	0:10



Das Lohhofer Fliegerschmeißen

In der Pause zwischen den Sätzen findet ein kleiner Wettbewerb statt: Jeder kann sicherlich einen Papierflieger bauen. Wer auf Kommando des Hallensprechers seinen Flieger am nächsten an die Wand der Gegengeraden schmeißt, gewinnt einen Essensgutschein im Wert von 15€ in einem Unterschleißheimer Restaurant!
Alle Papierflieger mit Namen und Anschrift versehen!

Prinzip

Papierflieger fliegen nach den selben Prinzipien wie Flugzeuge. Ein Papierflieger sollte die Luft mit dünnen Kanten durchschneiden, statt ihr breite Flächen entgegenzusetzen. Wird er geworfen, so funktioniert der Flieger, solange die Schubkraft größer als der Luftwiderstand ist. Die Luftreibung bremst ihn schließlich soweit ab, das ihn die Schwerkraft zu Boden sinken läßt. Der Auftrieb muss größer als die Wirkung der Schwerkraft sein. Eine Tragfläche sorgt für Auftrieb, wenn der Luftdruck an ihrer Unterseite größer ist als an der Oberseite. Dies wird erreicht, indem die Tragflächen-Oberseite nach oben gekrümmt und die Unterseite abgeflacht wird. So muss die Luft auf der Oberseite eine größere Strecke mit höherer Geschwindigkeit zurücklegen, als auf der Unterseite.

Auftrieb

Papierflieger

Teilnahme am Papierfliegerwettbewerb

Name: _____

Anschrift: _____

Symbole

- Talfaltung
- Bergfaltung
- Vorhandene Falte
- Verdeckte/verlängerte Falte
- Nach vorne Falten
- Nach hinten Falten
- Punkt auf Punkt legen
- Schneiden

Grundmodell

Man faltet ein DIN A4-Blatt der Länge nach und knickt die Ecken dreimal nacheinander zur Mittellinie.

Hunter

Jetzt wird die Figur nach hinten zusammengefaltet und umgedreht. Nachdem man die Flügel etwas nach unten gezogen hat, heftet man sie fest (s. Pfeil). Durch eine entgegengesetzte Falte an der Rückseite entsteht ein sogenannter Stabilisator. Jetzt werden noch die Flügelspitzen geknickt - nach oben für Loopings, nach unten für Tauchflüge eine Klappe nach oben und die andere nach unten für einen Korkenzieherflug

Zwar denkt man, wenn man seine Form sieht, nicht unmittelbar an den alten englischen Hunter, aber aufgrund seiner Flugfähigkeiten kann man es dennoch mit dem phantastischen Jagdflugzeug von damals vergleichen. Das Deltalügel-Konzept kommt bei diesem Papierflugzeug optimal zur Wirkung. Der große Schwanz gewährleistet genügend Kursstabilität, und der umgeknickte Vorderrand des Flügels, in der Luftfahrt als slotted flap-Prinzip bekannt, sorgt für eine größere Gleitfähigkeit. Der Hunter ist ein schnelles bis sehr schnelles Modell, das nach einiger Übung zu verblüffenden Leistungen imstande ist.

- (1.) Die Längskante eines Bogens von 25 x 30 cm wird dreimal umgefaltet, so daß ein starker Rand entsteht.
- (2. und 3.) Dann faltet man in der Mitte, klappt die oberen Ecken nach hinten und faltet das Ganze zusammen.
- (4.) An der Rückseite knickt man eine entgegengesetzte Falte als Schwanzstück nach innen.
- (5.) Jetzt faltet man die Flügel einmal nach außen ...
- (6.) ...und noch einmal
- (7.) Zuletzt erhalten die Flügelkanten noch einen nach hinten etwa 1 cm breit auslaufenden Knick, der die Gleitfähigkeit des Flugzeugs erhöht.

Pressfaltung

Auf die Hälfte zusammenlegen.

Durch nach oben Biegen der Ecke A eine diagonale Falte bilden.

Auf die Kante hinter der Ecke A drücken, um die Tasche aufzubiegen.

Die Tasche flach pressen und die Falten fest andrücken.

Die fertige Pressfaltung

Doppelseitige Faltung nach innen

Eine Talfalte erstellen, auf falten und auf gleicher Linie eine Bergfalte erstellen.

Es folgen eine Tal- und drei Bergfalten.

Das Blatt wieder in der Mitte zusammenfalten, aber dabei die Ecke A nach innen zwischen die beiden Hälften drücken - fertig.